

Medienmitteilung

## Eva Kraus als Intendantin der Bundeskunsthalle um weitere fünf Jahre verlängert

Dr. Eva Kraus bleibt Intendantin der Bundeskunsthalle. Die Vertragsverlängerung bis zum 31. Juli 2030 wurde von der Gesellschafterversammlung der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland auf Empfehlung des Kuratoriums beschlossen.

Dazu erklärt der Staatsminister für Kultur und Medien, Wolfram Weimer:

„Es ist ein starkes Signal für die Bundeskunsthalle, dass Eva Kraus ihre erfolgreiche Arbeit fortsetzen wird. Mit klarem Profil, programmatischer Intelligenz und künstlerischem Gespür hat sie das Haus als einen Ort der Relevanz und Offenheit weiter gestärkt – für Kultur, Debatte und gesellschaftliche Vielfalt. Besonders hervorzuheben sind ihre Akzente gegen Antisemitismus und Diskriminierung. Die Vertragsverlängerung ist ein großer Gewinn – für die Bundeskunsthalle und für den Kulturstandort Deutschland.“

Seit Beginn ihrer Intendanz im Jahr 2020 stand für Eva Kraus die Revitalisierung der Bundeskunsthalle im Vordergrund. Nach der Zäsur der Pandemie war die strukturelle Arbeit ein wichtiger Aspekt. Die Öffnung des Hauses, Outreach-Projekte und diversitätssensible Maßnahmen sowie die Attraktivierung der Innen- und Außenräume, die Neugestaltung des Erscheinungsbildes und die Gründung eines Gesellschaftsforums (der Bürger\*innenrat der Bundeskunsthalle) trugen zu einem lebendigen Gesamtkonzept bei. In den letzten Jahren wurden Themenjahre zur Demokratie sowie ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit entwickelt.

Eva Kraus resümiert:

„Mit dem gesamten Team der Bundeskunsthalle haben wir viele Ausstellungen und zahlreichen Veranstaltungen realisieren können. Das abwechslungsreiche Programm will inspirieren, der stete Diskurs soll neugierig machen und zur Reflexion über historische Zusammenhänge und zukünftige Entwicklungen beitragen. Der Fokus auf gesellschaftsrelevante Fragen ist mein persönliches Anliegen. Ich freue mich darauf, vieles davon in den kommenden Jahren fortzusetzen – spannende Themen zur Kulturgeschichte und den zeitgenössischen, bildenden Künsten entwickeln zu dürfen, aber auch zur sozio-ökologischen Transformation.“

Bevor Eva Kraus am 1. August 2020 die künstlerische Leitung der Bundeskunsthalle übernahm, leitete sie nach Stationen in New York, Wien und München das Neue Museum – Staatliches Museum für Kunst und Design in Nürnberg.

Die Kunst und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland wurde 1992 eröffnet und ist eine Einrichtung des Bundes und der Länder. Als ein einzigartiger Ort der Kunst, Kultur und des Diskurses, stehen Ausstellungen und Veranstaltungen zu gesellschaftsrelevanten Fragen im Zentrum des Programms.

Sven Bergmann, *Pressesprecher / Stabsstelle der Geschäftsführung*  
T +49 228 9171-205; sven.bergmann@bundeskunsthalle.de

Kunst- und Ausstellungshalle  
der Bundesrepublik Deutschland GmbH

Helmut-Kohl-Allee 4  
53113 Bonn  
T +49 228 9171-0  
F +49 228 234154  
www.bundeskunsthalle.de

*Geschäftsführung*  
Dr. Eva-Christina Kraus  
Oliver Hölken

*Vorsitzender des Kuratoriums*  
Ingo Mix

HRB Nr. 5096  
Amtsgericht Bonn  
Umsatzsteuer ID Nr. DE811386971  
Leitweg-ID 992-80160-58

Konto 3 177 177 00  
Deutsche Bank Bonn  
BLZ 380 700 59  
IBAN DE03 3807 0059 0317 7177 00  
BIC DEUT DE 380